



Dresden.  
Dresdener

Landeshauptstadt Dresden · Postfach 12 00 20 · 01001 Dresden

Landeshauptstadt Dresden  
Der Oberbürgermeister

Ausschuss für  
Petitionen und  
Bürgerbeteiligung

Datum  
16. OKT. 2020

## Sicheres Radfahren von Coschütz in die Innenstadt P0009/20

Sehr geehrter

wie Sie wissen, wurde Ihre Petition in der Sitzung des Ausschusses für Petitionen und Bürgerbeteiligung am 30. September 2020 ausführlich behandelt. Ich danke Ihnen recht herzlich, dass Sie an der Beratung teilgenommen und Ihre Petition vorgestellt haben.

Auch wenn Ihnen die Entscheidung des Ausschusses bereits bekannt ist, gebe ich Ihnen die Beschlussausfertigung in Kopie zur Kenntnis.

Aus den Darlegungen des Vertreters des Stadtplanungsamtes ist die Komplexität der Prüfung eines solchen Anliegens wie des Ihren deutlich geworden. Grundsätzlich sind alle Straßen so zu gestalten, dass sie sicher und komfortabel für den Radverkehr nutzbar sind. Das durch den Stadtrat beschlossene Radverkehrskonzept (RVK) der Landeshauptstadt Dresden setzt vor allem mit dem darin enthaltenen Radroutennetz Prioritäten im Ausbau der Radinfrastruktur.

Im Zuge der Chemnitzer Straße stellen die Knotenpunkte Chemnitzer Straße/Würzburger Straße und Nürnberger Straße/Budapester Straße/Chemnitzer Straße Unfallhäufungsstellen dar. Eine Auffälligkeit durch Unfälle unter Beteiligung Radfahrender wurde dabei nicht registriert. Im Zuge der Coschützer Straße wurden durch die Polizei keine Unfallhäufungsstellen registriert.

Ostsächsische Sparkasse Dresden  
IBAN: DE58 8505 0300 3159 0000 00  
BIC: OSDDDE81XXX

Postbank  
IBAN: DE 77 8601 0090 0001 0359 03  
BIC: P8NKDEFF

Dr.-Külz-Ring 19 · 01067 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 20 00  
Telefax (03 51) 4 88 20 05

Sie erreichen uns über die Haltestellen:  
Prager Str. und Pirnaischer Platz  
Öffnungszeiten:  
Mo–Do 9–18 Uhr  
Fr 9–15 Uhr

Deutsche Bank  
IBAN: DE 81 8707 0000 0527 7777 00  
BIC: DEUTDE8CXXX

Commerzbank  
IBAN: DE 76 8504 0000 0112 0740 00  
BIC: COBADEFFXXX

E-Mails:  
oberbuergemeister@dresden.de  
stadtverwaltung@dresden.de-mail.de  
www.dresden.de

Für Menschen mit Behinderung:  
Parkplatz, Aufzug, WC

Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können über ein Formular eingereicht werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, E-Mails

an die Landeshauptstadt Dresden mit einem S/MIME-Zertifikat zu verschlüsseln oder mit DE-Mail sichere E-Mails zu senden.  
Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [www.dresden.de/kontakt](http://www.dresden.de/kontakt).

Das Radverkehrskonzept der Landeshauptstadt Dresden (RVK) schlägt für die genannte Verbindung von Coschütz kommend

- eine Route entlang der Karlsruher Straße und der Bernhardstraße bis zum Hauptbahnhof sowie
- eine Route Am hohen Stein – Hohe Straße bis Altplauen und weiter entlang der Chemnitzer Straße – Budapester Straße

vor.

Die erstgenannte Route sowie der Abschnitt der zweiten Route bis Altplauen sind als IR-IV-Routen klassifiziert. Für diese Kategorie wurden im RVK keine Maßnahmen untersucht und vorgeschlagen. Entsprechende Vorschläge stehen also noch aus.

Der Verkehrszug Chemnitzer Straße - Budapester Straße ist in der Kategorie IR/AR III eingeordnet. Für die Chemnitzer Straße haben vertiefende Untersuchungen mittlerweile gezeigt, dass hier keine durchgehende, der Routenfunktion adäquaten Radverkehrsanlagen eingerichtet werden können.

Wie Sie der Berichterstattung der Verwaltung im Ausschuss entnehmen konnten, arbeitet die Verwaltung intensiv an einer Lösung im Sinne der Radfahrenden und plant vorbehaltlich der Haushaltsplanung 2021/2022 die Umsetzung. Allerdings wird die Radwegführung über die Coschützer Straße nicht priorisiert, u. a. wegen Ihrer Steigung.

Unter Berücksichtigung der Verbindungsfunktion kommen als Alternative die Hohe Straße bzw. die Kaitzer Straße in Frage. Untersuchungen, mit welchen Maßnahmen hier die Routenfunktionen eingeordnet werden können, laufen derzeit.

Es ist das Ziel, eine sichere und komfortable Radroute zwischen Coschütz und der Innenstadt über die Brücke Budapester Straße zu etablieren, die den Radverkehr in dieser Relation bündeln kann.

Der Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung wird im Wege der Beschlusskontrolle die Umsetzung verfolgen.

Die Dokumente zur Beschlusskontrolle werden Ihrer Petitionsnummer im Ratsinformationssystem eingestellt, sodass auch Sie den Fortgang verfolgen können.

Mit freundlichen Grüßen



Klepsch  
Vorsitzende

Anlagen:  
Beschlussausfertigung P0009/20  
Präsentation des Stadtplanungsamtes